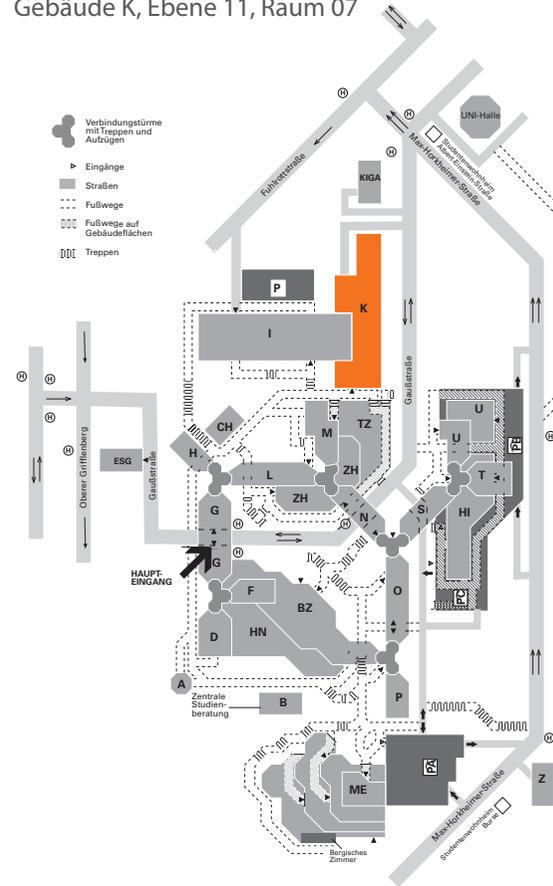


PROGRAMM

VERANSTALTUNGORT
Campus Griffenberg
Gebäude K, Ebene 11, Raum 07



ANSPRECHPARTNER
Bergische Universität Wuppertal
Martin-Heidegger-Institut
Professor Dr. Peter Trawny
Gaußstraße 20, Raum O.11.42
Telefon: 0172/9088157
E-Mail: petertrawny@aol.com

Mit freundlicher Unterstützung von:



HEIDEGGERS ESOTERIK?

ZUM VERHÄLTNIS VON
PHILOSOPHIE UND
ÖFFENTLICHKEIT

24.-26. Mai 2013
Bergische Universität Wuppertal
K.11.07



FREITAG, 24. Mai

14:30 Uhr
Eröffnung

15:00 Uhr
Günter Figal (Freiburg)
Das offene Geheimnis des Heidegger'schen Denkens

16:30 Uhr
Robert Bernasconi (Pennstate)
Heidegger's Sigeitics and the Place of Eckhart in the Nazi Period

Kaffeepause

18:15 Uhr
Artur Boelderl (Linz)
Heideggers Hermetik

SAMSTAG, 25. Mai

9:00 Uhr
Ulrich von Bülow (Marbach am Neckar)
Denken auf Papier.
Zum Nachlass von Martin Heidegger

10:30 Uhr
Richard Polt (Cincinnati)
„Ich schweige in meinem Denken.“
Heidegger and the Silent Roots of Thought

Kaffeepause

12:15 Uhr
Andrew J. Mitchell (Emory)
The Publication of Thought: Heidegger and His Publishers

Mittagspause

15:00 Uhr
Marcia Sá Cavalcante Schuback (Stockholm)
On the Unnamable. The Secret Dialogue between
Beckett and Heidegger

16:30 Uhr
Paola-Ludovika Coriando (Innsbruck)
Heideggers Sprache im seinsgeschichtlichen Denken

Kaffeepause

18:15 Uhr
Dieter Mersch (Berlin)
Techne und Poiesis

SONNTAG, 26. Mai

9:00 Uhr
Holger Zaborowski (Vallendar)
Freiheit und Wort.
Vom Wesen der Sprache und der Aufgabe des Denkens

10:30 Uhr
Alfredo Rocha de la Torre (Bogotá)
Medien und Entwurzelung bei Heidegger

Kaffeepause

12:15 Uhr
Matthias Flatscher (Wien)
„Das Sichverständlichmachen ist der Selbstmord der Philosophie“. Zum Wandel des Heidegger'schen Selbstverständnisses der Philosophie und ihr komplexes Verhältnis zur Öffentlichkeit mit den „Beiträgen“

Schlussdiskussion